

# GELD + GEWINN SPEZIAL

## Wandel braucht Anders- denker

### PERSPEKTIVWECHSEL

Was Immobilieneigentümer wissen müssen, wenn sie Vermieter werden.

### TRANSFORMATION

Die PSD Bank versteht sich als digitale Bank – im Sinne ihrer Kunden.

### ROLLENTAUSCH

Schulabschluss – und dann? Richtig auf den neuen Lebensabschnitt vorbereiten.





**50 Euro  
Startguthaben**  
noch vor Eingang des  
zweiten Gehaltes  
(begrenzt Kontingent)

**PSD GiroDirekt**

## ***Einfach und transparent***

- Kostenfreie Online-Kontoführung
- Kostenfreie Bargeldabhebungen an rund 19.000 Geldautomaten des BankCard ServiceNetzes
- Monatliche Auszüge zum Nulltarif
- PSD GiroStart – jugendgerechtes Girokonto für unsere Jüngsten

### **Bei Gehaltseingang:**

- 50 Euro Startguthaben – noch vor Eingang des zweiten Gehaltes (begrenzt Kontingent)
- Kostenlose PSD BankCard
- PSD MasterCard

Infos unter  
[www.psd-muenchen.de/giro](http://www.psd-muenchen.de/giro)  
oder 0821 5049-444.



München eG  
Sitz Augsburg

***Hier ist günstig sicher.***



## EDITORIAL

**Thomas Hausfeld**

Vorstandssprecher der PSD Bank München eG, Sitz Augsburg

**Aufbruchstimmung**

Haben Sie auch manchmal das Gefühl, wir stünden am Beginn einer neuen Ära? Politik, Wirtschaft, Technik, Gesellschaft – überall lösen sich vertraute Strukturen in Luft auf und brechen sich Revolutionen ihre Bahn. Die Digitalisierung ermöglicht bislang Unvorstellbares und wirbelt altbekannte Geschäfts- und Arbeitsmodelle völlig durcheinander. Der demografische Wandel stellt unsere Sozialsysteme auf eine harte Probe. Die Folgen von Krieg, Globalisierung und Klimawandel haben eine Völkerwanderung in Gang gesetzt. In der EU knarzt es gewaltig, und in den USA hat ein politisch Unerfahrener das Ruder übernommen.

Die Welt, wie wir sie kannten, verschwimmt. Das kann einem Angst machen. Muss es aber nicht, wenn man lernt, den Wandel als etwas Beständiges zu akzeptieren und die Chancen von Veränderung zu nutzen. Auch wir stehen vor der großen Aufgabe, unsere Bank und die Arbeit mit unseren und für unsere Kunden in ein neues Zeitalter zu führen. Als Orientierung dient uns dabei der genossenschaftliche Wertekanon: Solidarität, Verlässlichkeit, Partnerschaftlichkeit und Transparenz sind und bleiben weiter aktuell und geben Halt.

Die neue Ausgabe Ihrer Geld + Gewinn SPEZIAL widmet sich der Veränderung im Großen und Kleinen – auf der Welt und im ganz privaten Umfeld eines jeden. Wir wollen ihr möglichst den Schrecken nehmen. Wenn wir zusammenhalten und werteorientiert agieren, schaffen wir auch den Übergang in diese neue Ära,

Ihr



06

**Veränderung**

Digitalisierung, Globalisierung, Industrie 4.0: Die Welt ist im Wandel – und wir stecken mittendrin. Wie aufregend!



14

**04 Meldungen**

Scan2Bank; das KundenCenter München ist umgezogen; effektiver arbeiten.

**06 Veränderung**

Neues als Chance begreifen.

**09 Das neue Leben annehmen**

Die querschnittsgelähmte Ex-Stabhochspringerin Kira Grünberg über Lebensmut und neue Ziele.

**10 Vermieten statt bewohnen**

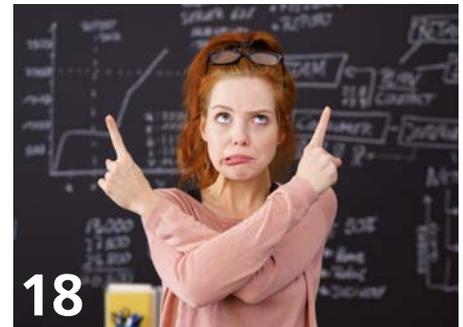
In der Niedrigzinsphase gewinnen Immobilien als Anlage an Attraktivität.

**12 Endspurt Rente**

Noch zehn Jahre bis zum Ruhestand. Was ist jetzt zu tun?

**13 Kontenmanagement**

Jede Familiensituation hat ihr eigenes Kontomodell.



18

**14 Hand in Hand**

Wenn sich Gesellschaftsstrukturen ändern, wird Solidarität wichtiger.

**16 Ihre Bank**

Die PSD Bank vollzieht den digitalen Wandel konsequent im Kundensinn.

**17 PSD Lexikon: Agilität**

Das Arbeitsmodell der Digitalisierung.

**18 Schule fertig – und dann?**

Wie sich Familien gut auf die Zeit nach dem Abschluss vorbereiten.

**19 Gewinnspiel**

Wir verlosen ein Wochenende im Hotel „Victor“ in Unterschleißheim.

**20 Naturschutz**

Die PSD Bank München unterstützt seit Jahren das Auenzentrum Neuburg.



Ihr direkter Draht zu uns: 0821 5049-333

## IMPRESSUM

**GELD + GEWINN SPEZIAL**  
Herausgeber: PSD Bank München eG,  
Sitz Augsburg, Max-Hempel-Str. 5,  
86153 Augsburg; Telefon: 0821 5049-333  
Internet: www.psd-muenchen.de  
E-Mail: info@psd-muenchen.de  
Objektleitung: Gülden Dalgic  
Redaktion: BrunoMedia GmbH,  
Martinsstraße 17, 55116 Mainz

**Chefredaktion:** Melanie Rübartsch  
**Gestaltung:** Ulrich Schmidt-Contoli  
**Anzeigen:** Gülden Dalgic,  
Telefon: 0821 5049-4104  
**Druck:** Repa Druck, 66131 Saarbrücken  
**Erscheinungsweise:** dreimal jährlich

**GELD + GEWINN SPEZIAL** ist das Kundenmagazin der PSD Bank München eG. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit

Kennen Sie Paul Plötzlich?



Genehmigung. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle können wir keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Zeitschrift veröffentlichten Informationen und Ratschläge übernehmen. Der Bezug dieses Kundenmagazins ist kostenlos. Wenn Sie **GELD + GEWINN SPEZIAL** nicht mehr erhalten möchten, informieren Sie uns darüber bitte schriftlich.

## WEB-TIPP: SCAN2BANK



# RECHNUNGEN SCHNELL BEZAHLEN

Eine Rechnung einfach mit der Computermaus auf das Überweisungsformular im PSD OnlineBanking ziehen – und schon stehen alle Daten in der Maske? Scan2Bank macht's möglich. Die neue Funktion für PSD OnlineBanking und PSD Banking-Apps liest Daten aus Rechnungen via Texterkennung aus und überträgt sie in die elektronischen Formulare. Am Computer ist das für Rechnungen im Format PDF, TIF/TIFF, JPEG oder PNG problemlos möglich. Papierrechnungen müssen die Nutzer erst einscannen.

Wer per Smartphone überweisen will, öffnet „Scan2Bank“ über seine Banking-App. Die Handykamera erfasst die Rechnung und überträgt die Daten in die Überweisungsmaske. Wichtig: Der Nutzer muss für die TAN-Verfahren SecureGo oder Smart-TAN Plus angemeldet sein.

Ob mit dem Computer oder mit dem Smartphone – bei beiden Varianten prüft der Kunde die erfassten Daten noch einmal



ganz genau und schließt die Überweisung anschließend wie gewohnt mit Eingabe der TAN ab.

Scan2Bank schaltet der PSD-Bank-Kunde automatisch bei der ersten Nutzung frei. Sobald er die Rechnung auf das Überweisungsfeld zieht, erscheint die Seite „Anmelden zu Scan2Bank“, über die er einmalig der Nutzungsvereinbarung zustimmen muss. Mehr Informationen: [www.psd-muenchen.de](http://www.psd-muenchen.de)  
► Banking ► OnlineBanking Service/Scan2Bank



## PSD-BANK-UMZUG

### Neues KundenCenter in München

Besser erreichbar, größer, moderner: Das Münchner KundenCenter der PSD Bank München hat Ende vergangenen Jahres neue Räumlichkeiten bezogen. Vom Marsplatz in der Maxvorstadt ging es in die Waisenhausstraße 46 nach Neuhausen-Nymphenburg. Auf 158 Quadratmetern begrüßt das fünfköpfige Team um KundenCenter-Leiterin Stefanie Schinko nun dort die Kunden. Außerdem ist der Geldautomat im neuen KundenCenter 24 Stunden zugänglich.

„Neben unserem Hauptsitz in Augsburg halten wir nach wie vor an unserem Standort München fest und stärken durch die räumliche Vergrößerung vor Ort auch unsere Präsenz in der Landeshauptstadt“, so Thomas Hausfeld, Vorstandssprecher der PSD Bank bei der Eröffnungsfeier.



▲ Das Team vom KundenCenter München (v.l.n.r.): Raphael Asbeck, Annekatri Menzel, Johanna Wolfseher, Jürgen Haschka (Vertriebsleiter), Doris Meyer, Thomas Hausfeld (Vorstandssprecher) und Stefanie Schinko (KundenCenter-Leitung).

Vorstandssprecher Thomas Hausfeld eröffnete das KundenCenter und übergab es in die Hände von Stefanie Schinko.



▲ Stefanie Schinkos siebenjähriger Sohn überraschte seine Mutter mit einer selbst gebastelten PSD Bank.

DER BUCHTIPP VON PSD MITARBEITERN

# HÖRT AUF ZU WARTEN



**Patrick Stamm (36)**  
Team Vertriebsunterstützung der PSD Bank München

Entscheidungen zu treffen, ist nicht immer einfach. Erst recht nicht, wenn damit große Veränderungen verbunden sind: ein neuer Job, eine Familie gründen, die Beziehung beenden, eine zweite Ausbildung neben dem Job beginnen. Doch Mut zu Veränderung macht offenbar glücklich. Das hat jedenfalls eine Studie einer Kölner Hochschule kürzlich hervorgebracht. Die Glücklichen unter den Befragten hatten nicht nur sehr klare

Vorstellungen davon, was ihnen gut tut, sondern nahmen sich auch die Freiheit, ihre Pläne anzugehen.

Hilfestellung dabei gibt das Buch „Mach es einfach“ von Ilja Grzeskowitz. Der Motivationstrainer beschreibt sehr unterhaltsam und mithilfe vieler praktischer Beispiele und Checklisten, wie es gelingen kann, aus der eigenen bequemen Komfortzone auszubrechen. Es geht unter anderem um die richtige Motivation, das sinnlose Warten auf den richtigen Moment, die Fähigkeit, sich die Angst vor Veränderungen zunutze zu machen, herauszufinden, was man wirklich möchte, und die Kraft der beiden kleinen Wörter „Au ja!“

Das Buch gleicht einem liebevollen, aber nachdrücklichen Anshuber, der erreichen kann, dass unsere kleinen und großen Träume nicht leise sterben. Grzeskowitz zeigt, warum New York manchmal eben wirklich um die Ecke liegt.

Das Buch ist unter anderem hier bestellbar: [www.gabal-verlag.de](http://www.gabal-verlag.de)



## MACH ES EINFACH!

von Ilja Grzeskowitz

Gabal Verlag,  
216 Seiten,  
19,90 Euro



## PSD GEWINNSPIEL

# Die Seele baumeln lassen



Raus aus dem Alltag, Bergluft schnuppern, im Spa entspannen und sich verwöhnen lassen. Genau solch eine kleine Auszeit kann sich nun L. Berger aus München gönnen. Sie gewann beim Preisausschreiben der vorherigen Ausgabe von Geld + Gewinn SPEZIAL einen dreitägigen Aufenthalt für zwei Personen im Naturhotel „Chesa Valisa“ in Hirschegg (Kleinwalsertal) – Wellnessgutschein inklusive.



## KARRIERE

# Produktiver werden

Es gibt sie immer wieder, diese Tage, an denen die Stunden auf der Arbeit für die To-do-Liste irgendwie nicht ausreichen. Das Wirtschaftsmagazin „Capital“ hat kürzlich Tipps zusammengestellt, die die Produktivität im Job steigern können. Dazu zählt unter anderem, sich Deadlines zu setzen – auch für einzelne Projektabschnitte. Denn wer glaubt, er habe ewig Zeit, lässt sich automatisch immer ein bisschen mehr Luft für Sachen, die vielleicht nicht ganz oben auf der Tagesordnung stehen.

Helfen kann auch die „Zwei-Minuten-Regel“: Erledige alle Aufgaben, die in zwei Minuten zu bewältigen sind, sofort. Denn es kostet oft mehr Zeit, sie immer wieder auf die To-do-Liste zu schreiben und an sie zu denken.

Darüber hinaus sind regelmäßige Pausen wichtig, um neue Energie zu laden. Eine Studie der Florida State University hat ergeben, dass nach etwa 90 Minuten Arbeit sowohl Aufmerksamkeit als auch Aufnahmebereitschaft automatisch nachlassen. Eine kurze Unterbrechung ist also notwendig. Wer sich dann noch seinen Arbeitsplatz gemütlich einrichtet, sodass er sich im Büro wohlfühlt, kann ebenfalls seine Effizienz steigern. Um bis zu 15 %, wollen Wissenschaftler herausgefunden haben.

## Veränderungsbereitschaft wird wichtiger im Job

Umfrage: Welche Kompetenzen werden in Zukunft an Bedeutung gewinnen?

- |  |        |
|--|--------|
| 1. Veränderungsbereitschaft                              | 85,7 % |
| 2. Fähigkeit, mit unterschiedlichen Menschen zu arbeiten | 68,8 % |
| 3. Querdenken  | 67,5 % |
| 4. Geistige/mentale Flexibilität                         | 61,0 % |
| 5. Interkulturelle Kompetenz                             | 59,7 % |

Quelle: Umfrage „HR Future Trends 2016“, Agentur ohne Namen, Mehrfachnennungen möglich

# ALLES IM WANDEL

Gewaltige Umwälzungen wie Digitalisierung und Globalisierung verändern unsere Gesellschaft und unser Leben permanent – und das Tempo der Umbrüche wird immer schneller. Wie wir den Wandel als Chance begreifen können.



Wer sich nicht ändert, hat nicht gelebt. So lautet ein chinesisches Sprichwort. Obwohl der Spruch uralte ist, wirkt er aktueller denn je. Unsere Welt ist im Wandel – und wir stecken mitten drin. Digitalisierung, Globalisierung, die moderne Arbeitswelt, der demografische Wandel, Landflucht, das politische Gefüge – das sind nur einige Beispiele für die gigantischen Revolutionen, die unser Leben derzeit bestimmen. Sie wirken sich nicht nur auf Gesellschaft, Politik und Unternehmen, sondern auch auf das Leben des Einzelnen aus. Glaubt man den Trendforschern, leben wir in naher Zukunft alle in vernetzten Häusern, fahren mit selbststeuernden Elektroautos zur Arbeit, erledigen Roboter viele Tätigkeiten in den Fabriken, bekommen wir die Post per Drohne und sind noch mehr als schon heute überall und immer erreichbar.

Die Fülle der Umwälzungen kann Angst machen. „Veränderungen werden zur neuen Konstante in unserem Leben, wir erleben einen permanenten Zuwachs von Tempo und Möglichkeiten – und fühlen uns dabei oft wie in einer Strömung gefangen“, beobachtet Patrick Ly-

nen, Trendforscher, Führungskräfte-Coach, Buchautor („How to get Veränderung“) und ehemaliger Radiomoderator. Viele Menschen klammerten sich erst einmal an vertraute Handlungsmuster und Werte – und verteidigten ihre Gewohnheiten. „Doch wir müssen alle akzeptieren, dass wir uns auch selber verändern müssen, um mit der neuen Welt um uns herum klarzukommen“, betont der Autor.

Die Frage, ob man angesichts der fundamentalen Umbrüche in der Welt noch ein entspanntes Leben führen kann, beantwortet er mit einem klaren Ja. Sein Tipp: Die Veränderungen anerkennen, sich vor dem Hintergrund dieser Akzeptanz eine innere Insel bauen, die Ruhe und Gelassenheit spendet. Und versuchen, die neuen Rahmenbedingungen als Chance und nicht als Bedrohung zu sehen.

Wie Menschen auf Veränderungen reagieren, ist individuell sehr verschieden. „Generell ist das Veränderungspotenzial unserer Psyche sowohl kognitiv als auch emotional immens. Das ist die große Stärke der Menschen“, sagte die Psychologin Ursula Staudinger in einem Interview mit dem „Spiegel“. Und doch fällt es vielen Men-



schen schwer, sich auf neue Situationen einzulassen – vor allem, wenn sie einem von außen vorgegeben werden.

Ein beeindruckendes Beispiel für den Willen, sich auch von einschneidenden Veränderungen nicht den Optimismus und die Lebensfreude zerstören zu lassen, stellt die ehemalige Spitzensportlerin Kira Grünberg dar. Die österreichische Stabhochspringerin ist seit einem schweren Trainingsunfall im Sommer 2015 von der Brust ab gelähmt. Von einer Sekunde auf die andere veränderte sich für die junge Frau, die für Olympia trainierte, alles. Für die 23-Jährige kein Grund zum Aufgeben: „Es liegt in meinem Naturell, auch in solchen Situationen weiterzukämpfen und nicht aufzugeben“, sagt Grünberg im Interview (siehe Seite 9). „Das Leben geht weiter, wenn man es nur zulässt.“ Sie hat ihren Lebensmut nicht verloren und viele neue Ziele.

Doch auch ohne traumatische Ereignisse ist unser Leben ständig Veränderungen unterworfen. Dafür sorgen schon unsere verschiedenen Lebensphasen. Kaum sind wir mit der Schule fertig, steht die Berufswahl an – eine erste schwierige Hürde, wie Umfragen zeigen: ►

## DIE ARBEITS- UND WIRTSCHAFTSWELT WANDELT SICH



**Digitalisierung und Industrie 4.0 sind große Veränderungsthemen in unserer Gegenwart. Wie Frauen den gegenwärtigen Wandel sehen:**



Quelle: Umfrage Women&Work-Kongress, Mehrfachnennungen möglich

Danach hat nur knapp ein Drittel der Schüler konkrete Vorstellungen, was sie nach ihrem Schulabschluss machen wollen. Etwa 20 % haben noch gar keine Ahnung, welcher Beruf für sie geeignet wäre. Eine sensible Zeit, die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern meistern müssen (siehe auch „Schulabschluss – was nun?“, Seite 18).

Aber auch nach Ausbildung oder Studium und Berufsstart bleibt es turbulent – in der sogenannten Rush-hour des Lebens zwischen Ende 20 und Anfang 40 Jahren: Familiengründung (siehe auch „Familienfinanzen“, Seite 13), Hausbau oder -kauf (siehe „Jetzt vermiete ich!“, Seite 10), die nächsten Karriereschritte. Es folgt das schwierige Kapitel „Älter werden“ und schließlich der Übergang in den Ruhestand (siehe „Endspurt Rente“, Seite 12).

Wie die heutige Generation zwischen 45 und 55 Jahren auf Veränderungen reagiert und welche Wünsche sie für die zweite Lebenshälfte hat, hat Ingo Markgraf kürzlich untersucht. Er ist Professor für Wirtschaftspsychologie und Markenkommunikation an der Hochschule Macromedia in Köln. Ein zentrales Ergebnis seiner Studie: Mehr als die Hälfte der Befragten gab an, vor Energie zu sprühen und noch einmal beruflich oder privat durchstarten zu wollen – oft unter dem Motto „Mehr Zeit für mich“.

Auf große Unterschiede stieß Markgraf, der auch als Coach für Unternehmen in Veränderungsprozessen arbeitet, jedoch zwischen Männern und Frauen: Während rund drei Viertel der Männer optimistisch in die zweite Lebenshälfte gehen, trifft das nur auf 55 % der Frauen zu.



Drei Viertel der Männer gehen optimistisch in ihre zweite Lebenshälfte. Bei den Frauen sind es 55 %.

Studie der privaten Hochschule Macromedia, Köln (Prof. Ingo Markgraf)

Megatrends wie Digitalisierung, Globalisierung und demografischer Wandel stellen aber auch Unternehmen vor große Herausforderungen. Gefragt sind neue Führungsstile, mehr Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf, Modelle, die lebenslanges Lernen gewährleisten, und Methoden für die Arbeitswelt von morgen wie etwa das agile Projektmanagement (siehe „PSD Lexikon“, Seite 17). Die digitale Transformation macht auch vor der Bankenwelt nicht halt. Da wundert es nicht, dass laut einer Trendstudie des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation (Iao) das eigene Geschäftsmodell im Kontext der Digitalisierung ebenso wie die Digitalisierung betrieblicher und vertrieblicher Prozesse strategische Kernprojekte für die Branche darstellen. Bei der PSD Bank München ist der Wandel zur digitalen Bank im vollen Gange. Er spiegelt sich beispielsweise in neuen Produkten beziehungsweise Produktabschlussmöglichkeiten wider (siehe „Die digitale Bank“, Seite 16).

Alles im Wandel – und das ist auch gut so. Denn wer sich nicht ändert, hat nicht geblut. **Katja Stricker** ■

## NEUE LEBENSABSCHNITTE VERÄNDERN. WAS KOMMT NACH DER SCHULE?

?

### Was wollen Schüler nach dem Abschluss werden?

Umfrage unter Schülern der letzten drei Abschlussklassen an weiterführenden Schulen.

#### Ungefähre Vorstellungen haben

50 %

#### Genauere Vorstellungen haben

29 %

#### Keine Vorstellungen haben

20 %

#### Noch unentschieden ist

1 %

Quelle: Allensbach-Studie „Schule und dann?“ im Auftrag der Vodafone Stiftung Deutschland

Anzeige



DeTeAssekuranz  
Versicherungsservice

Deutsche Telekom Gruppe

## TOP-VERSICHERUNGSLEISTUNG FÜR IHRE SICHERHEIT

Der PSD VersicherungsService der DeTeAssekuranz hält seit Anfang Februar Versicherungslösungen mit vielen Vorteilen auch online für Sie bereit. Profitieren Sie von der Produktvielfalt und schließen Sie z. B. die neue Tierkrankenversicherung einfach online ab!

## SO ERREICHEN SIE DIE EXPERTEN

Telefon  
Online-Seite  
E-Mail

0221 - 12610 - 45 / Mo. - Fr., von 08:00 - 20:00 Uhr  
[www.psd-muenchen.de/DeTeAssekuranz](http://www.psd-muenchen.de/DeTeAssekuranz)  
[psd@DeTeAssekuranz.de](mailto:psd@DeTeAssekuranz.de)

## “ DAS LEBEN GEHT WEITER, WENN MAN ES ZULÄSST



### KIRA GRÜNBERG

Seit einem Trainingsunfall sitzt die österreichische Stabhochspringerin im Rollstuhl. Sie hat es geschafft, sich auf ein neues Leben einzulassen.

#### Ihr Leben wurde von einer Sekunde auf die andere aus den Angeln gehoben. Woher haben Sie die Kraft genommen, weiterzumachen?

Es liegt einfach in meinem Naturell, dass ich auch in schwierigen Situationen weiterkämpfe und nicht aufgebe. Meine Familie und mein Freund sind ständig in meiner Nähe. Viele Familien zerbrechen an so einem Unfall – uns hat er noch mehr zusammengeschweißt. Mir hat natürlich auch der große Zuspruch von meinen Fans geholfen. Ich habe mich im Krankenhaus nie allein gelassen gefühlt, weil ich wusste, dass viele Tausend Menschen gerade an mich denken. Das hat mir extrem viel Kraft gegeben.

#### Haben Sie sich durch den Unfall verändert?

Eigentlich bin ich die Gleiche geblieben. Allerdings bin ich definitiv geduldiger geworden. Im Rollstuhl dauert eben alles länger. Ich kann mit Stress besser umgehen, weil ich vieles gelassener nehme. Die Relationen, was es wert ist, sich darüber zu ärgern, haben sich verschoben.

#### Was ist in den Fokus gerückt?

Die Zeit mit meiner Familie – da genieße ich jede Minute. Ich bin früher durch den Sport viel gereist. Da kamen Freunde und Familie häufig zu kurz. Zudem kann ich mich an den kleinen Erfolgen erfreuen, die

ich mir nach dem Unfall mühsam erkämpft habe.

#### Zum Beispiel?

Ich musste neu lernen, alleine zu schreiben, mir die Nägel zu lackieren, mich zu schminken – solche kleinen Sachen, die einem vielleicht alltäglich vorkommen, machen mich stolz. Ich weiß, dass ich schon sehr viel erreicht habe.

Natürlich haben sich meine Ziele verändert: Statt bei Olympia dabei zu sein, möchte ich jetzt irgendwann wieder komplett selbstständig sein. Daran arbeite ich sehr hart.

#### Wie sieht Ihr Alltag heute aus?

Ich lebe bei meinen Eltern in Kempten in Tirol. Meine Mutter betreut mich im Alltag. Drei- bis viermal die Woche kommt ein Therapeut zu mir nach Hause. Zusätzlich gehe ich zweimal die Woche ins Olympiazentrum, wo ich auch früher trainiert habe, und mache Krafttraining. Es ist jetzt mein Job, meinen Körper fit zu halten. Das ist für einen Tetraplegiker, also jemanden, bei dem die Querschnittslähmung schon auf Brusthöhe beginnt, extrem wichtig.

#### Schmerzt es Sie, die anderen Sportler beim Training zu sehen?

Nein, überhaupt nicht. Ich treffe dort viele Freunde, wir trainieren gemeinsam, lachen, haben Spaß. Die anderen Sportler sehen mich immer noch als eine von ihnen. Aber mein Training ist natürlich lockerer geworden. Wenn ich mal einen schlechten Tag habe und ein oder zwei Übungen weniger mache, da schimpft kein Trainer.

#### Sie haben seit einigen Monaten auch einen Therapiehund...

Ja – Balu ist eine große Unterstützung. Wenn mir etwas runterfällt, hebt er es auf, er kann mir den Kühlschrank öffnen und er tut einfach meiner Seele gut, weil er mich immer begleitet. Abends liegt er im Bett und kuschelt mit mir.

Seit Ihrem Unfall sind Sie als Gast in Talkshows gefragt und geben viele Interviews. Kränkt es Sie manchmal, dass Sie als aktive Sportlerin nicht so viel Aufmerksamkeit hatten?

Schon ein bisschen. Jeder Sportler trainiert sehr hart, um erfolgreich zu sein – und auch wahrgenommen zu werden. Auf der anderen Seite bin ich sehr dankbar, dass so viele Menschen an meinem Schicksal Anteil nehmen und ich zeigen kann, dass das Leben auch im Rollstuhl weitergeht, wenn man es nur zulässt.

#### Wie haben sich Ihre Lebensziele verändert?

Ich möchte irgendwann eine Familie gründen, Kinder bekommen. Außerdem möchte ich ein Kochbuch für Menschen mit Behinderung schreiben, die etwa wie ich die Finger nicht bewegen können. Die Idee ist mir in der Reha gekommen: Dort habe ich gemeinsam mit einem anderen Tetraplegiker eine Lasagne gekocht – dank einiger Hilfsmittel fast ohne Unterstützung von anderen. Das hat mich inspiriert, für andere Behinderte Tipps und Tricks zusammenzustellen, wie man selbstständig eine gesunde und leckere Mahlzeit zubereitet.

Das Interview führte Katja Stricker ■



**Vita:**  
Kira Grünberg (23) war Leichtathletin und Stabhochspringerin. Seit August 2014 hält sie den österreichischen Rekord in der Disziplin Stabhochsprung. Bei einem schweren Trainingsunfall im Juli 2015 brach sie sich den fünften Halswirbel. In einer Notoperation versteiften die Ärzte ihre Wirbelsäule, um ihr Leben zu retten. Seitdem ist sie ab Brusthöhe gelähmt. Wie sie sich auf ihr neues Leben im Rollstuhl einlässt, beschreibt Grünberg in ihrem Buch „Mein Sprung in ein neues Leben“.





Fotos: © Fotolia/kasto, Dragonimages, PSD Bank München eG

# JETZT VERMIETE ICH!

Wer die eigene Immobilie vermietet, sichert sich im Idealfall stete Einnahmen. Was Käufer beachten sollten, damit der Plan tatsächlich aufgeht.

Eine Immobilie ist in der Regel die größte Anschaffung im Leben. Und meist tätigen die Deutschen diese, um selbst in Haus oder Wohnung zu leben. In Zeiten historisch niedriger Zinsen gewinnen Immobilien jedoch für mehr und mehr Käufer auch als Geldanlage an Bedeutung. Eine gut vermietete Wohnung beschert den Eigentümern im Idealfall schließlich konstante Einnahmen bei überschaubaren Kosten. Ihre Ausgaben wiederum können Vermieter zudem zu einem Großteil mit dem Fiskus teilen. So lassen sich zum Beispiel der Zinsanteil eines Hypothekendarlehens oder Handwerkerrechnungen bei Sanierungen von der Steuer absetzen. Aber auch viele Betriebskosten oder Versicherungsbeiträge sind Werbungskosten. Und selbst wenn sich Ausgaben und Einnahmen zunächst die Waage halten – von den Mieteinnahmen also nicht viel übrig bleibt –, so besitzt man immer noch einen Wert, der sich später in der Regel gut versilbern oder als Altersdomizil selbst nutzen lässt.

Das Modell der vermieteten Immobilie rechnet sich umso mehr, weil Baugeld

aktuell so günstig ist wie nie. Ob die momentanen Rekordniedrigzinsen auch in ein bis zwei Jahren noch aktuell sind, kann derzeit zwar niemand mit Gewissheit sagen. „Wir erwarten aber, dass Finanzierungen auf absehbare Zeit sehr günstig bleiben werden“, wagt Paul Reitzle, Teamleiter BauGeld bei der PSD Bank München, einen vorsichtigen Blick in die Zukunft. Allerdings dürfte nach Meinung des Experten auch ein anderer Trend anhalten: „Zumindest in den Ballungsräumen werden die Immobilienpreise auch in Zukunft steigen.“ Wer investieren möchte, sollte daher zeitnah mit der Suche nach dem passenden Objekt beginnen.

Gibt es dagegen bereits eine passende Immobilie im Bestand, die der Eigentümer vermieten möchte, lassen sich ebenfalls die günstigen Zinsen nutzen – etwa wenn der künftige Vermieter Geld für Umbaumaßnahmen benötigt (siehe Rechnung rechts). Energetische oder technische Sanierungen etwa steigern oft den Wert der Immobilie und damit auch die Mieteinnahmen. Zudem sind auch die

Zinsen für diesen Kredit häufig als Werbungskosten steuerlich absetzbar.

Einen gewissen Aufwand bringt die Vermietung einer Wohnung für Privatleute allerdings mit sich – auch weil die mieterfreundliche Rechtsprechung Eigentümer vor so manchen juristische Problem stellt. Um nicht schon bei Vertragsschluss folgeschwere Fehler zu begehen, sollten Vermieter, die Musterverträge verwenden, peinlich darauf achten, dass das Formular auf dem neuesten Stand ist. Das ist zum Beispiel bei den Exemplaren von Eigentümerverbänden wie Haus & Grund der Fall. Noch sicherer ist es, einen Vertrag vor Unterzeichnung durch einen Juristen prüfen zu lassen.

Akribie ist auch gefragt, wenn es um das Thema Versicherungen geht. Immobilienbesitzer haben inzwischen die Möglichkeit, (fast) alle Widrigkeiten abzuschern. Bei vielen Policen ist der Abschluss zwingend – andere hingegen sind eher Geschmackssache (siehe Kasten rechts).

Ein leidiges Thema ist zudem die Abrechnung der Betriebskosten. Jeder Ver-

„Wir erwarten, dass Finanzierungen auf absehbare Zeit günstig bleiben werden.“



Paul Reitzle,  
Leitung Team BauGeld bei der  
PSD Bank München

mieter muss mindestens einmal im Jahr ein solches Zahlenmonstrum erstellen. Und er sollte sich damit nicht ewig Zeit lassen: Spätestens ein Jahr nach Ende des Abrechnungszeitraums muss das entsprechende Schreiben dem Mieter zugehen. Endet also eine Abrechnungsperiode beispielsweise am 31. Dezember 2016, muss die Aufstellung spätestens Silvester 2017 im Briefkasten des Adressaten liegen. Kommt das Schreiben verspätet an, darf der Mieter die Zahlung verweigern.

Gleiches gilt, wenn die Abrechnung Formfehler enthält. Wer hier kein unnötiges Risiko eingehen will, sollte daher ebenfalls auf die Unterstützung von Experten setzen – auch wenn die Kosten für deren Service den Mietertrag erst einmal schmälern.

Am Ende lohnen sich die Mehrausgaben aber doch. Nicht nur, weil sie die Nerven schonen, sondern weil sie Eigentümern das beschern, was sie sich wünschen: stete Einnahmen bei überschaubaren Kosten.

Judith Meister ■

## WELCHE POLICEN BRAUCHEN VERMIETER?



### ■ Wohngebäudeversicherung

Zahlt bei Schäden durch Feuer, Rohrbruch, Frost und Sturm. Die Versicherungssumme richtet sich nach dem Wert des Hauses.



### ■ Haus- und Grundbesitzerhaftpflichtversicherung

Sie zahlt, wenn Personen oder Sachen zu Schaden kommen, etwa weil sich Ziegel vom Dach gelöst haben. Die Versicherungssumme sollte bei mindestens drei Millionen Euro liegen.



### ■ Mietausfallversicherung

Sie kommt für Mietausfälle auf, wenn die Wohnräume vorübergehend unbewohnbar werden, etwa nach einem Brand. Oft sichert aber bereits die Wohngebäudeversicherung Mietausfälle ab.

### ■ Rechtsschutzversicherung

Diese Police deckt die Kosten juristischer Auseinandersetzungen mit Mietern und Nachbarn ab.



### ■ Mietnomadenversicherung

Der Versicherer springt ein, wenn der Mieter nicht zahlt oder die Wohnung verwüstet. Die Versicherungssumme ist oft gedeckelt, Selbstbehalte sind üblich. Sinnvoller ist es, bei der Auswahl des Mieters genau hinzuschauen und auf eine ausreichende Kautions zu achten.



= sehr wichtig



= sinnvoll



= nicht zwingend

## SO LÄSST SICH DIE SANIERUNG FINANZIEREN



Wer eine Wohnung sanieren oder modernisieren möchte, kommt derzeit zu sehr günstigen Konditionen an frisches Geld. Zusätzlicher Vorteil: Beim PSD BaugeldKompakt profitieren Kunden auch ohne grundbuchliche Absicherung von den aktuellen Niedrigzinsen.

Nettodarlehensbetrag	50.000,00 Euro
Zinsbindungsdauer	15 Jahre
Gebundener Sollzins	3,18 %
Effektiver Jahreszins	3,23 %
Monatliche Teilzahlung (Rate)	349,64 Euro
Anzahl der Raten	180
Gesamtbetrag	62.934,15 Euro

Quelle: PSD Bank München eG, Stand: 02.02.2017



Wohnungen, die energetisch und technisch auf dem neuesten Stand sind, lassen sich in der Regel besser vermieten.

# ENDSPURT RENTE

55 ist ein gutes Alter, um eine Zwischenbilanz zu ziehen und den Ruhestand vorzubereiten. Eine Checkliste.

## Sind alle Versicherungszeiten erfasst?

Jeder sollte rechtzeitig vor der Rente im Wege einer Kontenklärung überprüfen lassen, ob alle für die Rentenberechnung relevanten Zeiten erfasst sind. Für fehlende Zeiten kann der Versicherte noch Nachweise vorlegen und die Lücken füllen. Wer das bis kurz vor der Rente hinauszögert, läuft Gefahr, dass er manche Unterlagen, beispielsweise von Arbeitgebern oder Universitäten, nicht mehr auftreiben kann. Infos und entsprechende Anträge gibt es unter: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de).

## Wann kann ich in Rente gehen?

Die Altersgrenze für den Erhalt der Altersrente liegt derzeit bei 67 Jahren. Allerdings nur für alle ab 1964 Geborenen. Wer vor 1947 geboren ist, durfte noch mit 65 in Rente. Für die Jahrgänge dazwischen hat der Gesetzgeber die Grenze schrittweise erhöht. Aktuell liegt sie bei 65 Jahren und sechs Monaten.

Unabhängig davon dürfen Arbeitnehmer ihrem Berufsalltag aber auch schon mit 63 den Rücken kehren, wenn sie mindestens 35 Jahre in die Rentenversicherung eingezahlt haben. Dann müssen sie allerdings Rentenabschläge einkalkulieren – es sei denn, sie haben sogar schon 45 Jahre lang die Rentenversicherung bedient. „Ansonsten kostet jeder Monat des vorgezogenen Rentenbeginns 0,3 % Abschlag – also 3,6 % pro Jahr“, erklärt Johann Walter, unabhängiger Rentenberater aus München.

## Lassen sich die Abschläge abfedern?

Ab einem Alter von 55 können Arbeitnehmer hierfür zusätzliche Beiträge an die DRV zahlen. Im Zuge des neuen Gesetzes zur Flexirente wird das ab Juli 2017 bereits ab 50 möglich sein. Die Höhe des individuellen Ausgleichsbetrages ermittelt die DRV auf Antrag im Wege einer „Auskunft zum Ausgleich der Rentenminderung“. Ein Beispiel der DRV: Bei 1.000 Euro Rente und zwei Jahren vorzeitigem Rentenbeginn wären rund 17.680 Euro aufzuwenden.

## Finanzcheck: Wie steht es um die Altersvorsorge?

Existieren private Rentenversicherungen, sollte der Mittfünfziger schon einmal nachsehen, wann die Auszahlungen beginnen. Vielleicht macht es bei der aktuellen Lebensplanung Sinn, die Zeitpunkte – sofern vertraglich möglich – zu verschieben.

Aktionäre oder Fondssparer hinterfragen mit Mitte 50 auch die Zusammensetzung der Depots. Mit dem näher kommenden Ruhestand sollten sie risikoreichere Papiere gegen sicherere Titel eintauschen.

Eigenheimbesitzer prüfen, bis wann der Kredit abbezahlt ist. Überschüssige Finanzmittel können sie nutzen, um sich über Sondertilgungen zu entschulden. Es geht ja darum, im Alter mietfrei zu wohnen.

## Wie hoch wird meine Krankenversicherung sein?

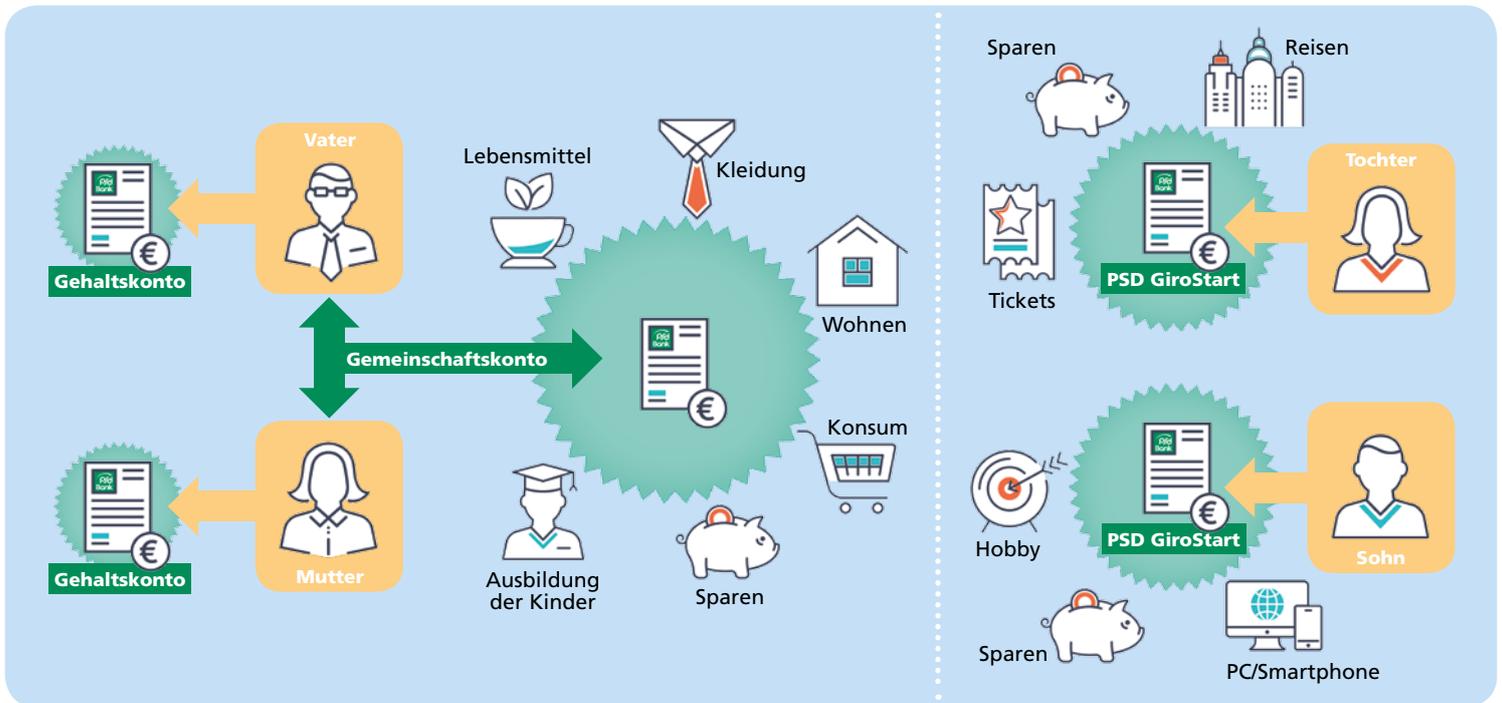
Wer vor dem Ruhestand privat krankenversichert war, bleibt es auch weiterhin. Gesetzlich Versicherte werden dagegen entweder Pflichtmitglied der Krankenversicherung der Rentner (KVdR) oder müssen sich freiwillig in einer Kasse versichern. Das hängt davon ab, wie der Rentner im Berufsleben vorwiegend versichert war. Finanziell besser stellt sich der Rentner mit der KVdR. Grundlage für die Beitragsbemessung ist hier nämlich nur die gesetzliche und die Betriebsrente. Bei einer freiwilligen Versicherung werden auch andere Einkünfte wie Mieten oder Privatrenten berücksichtigt. Vor diesem Hintergrund kann es sich für 55-Jährige noch lohnen, vor der Rente aus der privaten in die gesetzliche Versicherung zu wechseln.

## Wer hilft bei den Überlegungen?

Ob sich dieser Wechsel bezahlt macht, wie hoch Rentenabschläge sind und wie sich diese ausgleichen lassen – bei all diesen Fragen können unabhängige Rentenberater unter die Arme greifen. Ihre Gebühr richtet sich grundsätzlich nach den Gebührensätzen für Anwälte. Vieles lässt sich aber auch vorab bei den Servicestellen der DRV klären – kostenlos.

M. Rübartsch ■





# FAMILIEN-FINANZEN

Vom Single zum Paar, vom Paar zur Familie – passende Kontomodelle gibt es für jede Lebenssituation.

Seit einem Jahr sind Jan Fröhlich und Anna Kramer zusammen. In einem Monat ziehen sie in die erste gemeinsame Wohnung. Zugleich haben die beiden Münchner auch ihr Finanzmanagement für den Alltag angepasst. Regelmäßige Ausgaben wollen sie gemeinsam schultern: Miete, Versicherungen, Lebensmittel. Wie die meisten Paare in dieser Situation haben sie neben ihrem Gehaltskonto ein gemeinsames Konto eingerichtet, von dem solche Ausgaben abgehen. Gemeinschaftskonten lauten immer auf den Namen beider Partner und werden in der Regel als Oder-Konten geführt. Die Inhaber können gleichberechtigt über das Guthaben verfügen, Überweisungen tätigen, Geld abheben oder einzahlen. Allerdings haften sie auch gleichermaßen für Überziehungen. Jeder erhält eine eigene BankCard sowie separate Zugangsdaten zum Online-Banking. „So funktioniert das Girokonto wie ein digitales Haushaltsbuch“, erklärt Daniela Reichart, Teamleiterin GiroDirekt bei der PSD Bank München.

Wenn aus dem Paar eine Familie wird, stellt sich die Finanzfrage neu. Geldgeschenke für Kinder zu Geburtstagen oder Weihnachten können sich schon zu kleinen Vermögen mausern, noch bevor der Nachwuchs eingeschult ist. Wohin mit dem Geld? Bis sie sieben Jahre alt sind, dürfen Kinder selbst keinerlei Verträge

abschließen. Und doch ist es beispielsweise mit dem gebührenfreien Kinder- und Jugendkonto PSD GiroStart möglich, von Geburt an ein eigenes Konto für den Nachwuchs zu führen. „Inhaber des Kontos ist das Kind, bis zu dessen siebtem Geburtstag haben allerdings nur die gesetzlichen Vertreter Zugriff“, erklärt Kontoexpertin Reichart.

Das Konto wächst mit dem Nachwuchs. Mit sieben Jahren erhält der kleine Sparer eine eigene PSD BankCard, mit der er eingeschränkt über sein Konto verfügen kann. „Er darf etwa Guthaben am Geldautomaten abheben oder sogar kleinere Einkäufe tätigen“, sagt Reichart. Kinder

üben so nebenbei, verantwortungsbewusst mit Geld umzugehen. Sie lernen, ihr Taschengeld einzuteilen und für die Erfüllung größerer Wünsche zu sparen.

Mehr finanzielle Möglichkeiten eröffnet später die PSD BasicCard. Mit der aufladbaren Kreditkarte können Jugendliche ab 15 Jahren zum Beispiel weltweit an Geldautomaten Bargeld abheben.

Wichtig: Ob minderjährig oder nicht, mit dem eigenen Konto wird ein Kind automatisch steuerpflichtig. Reichart rät daher, direkt einen Freistellungsauftrag und eine Nichtveranlagungsbescheinigung einzureichen. **Britta Scholz** ■



## PLÖTZLICH GEHT EIN LICHT AUF!

Die PSD Bank hat seit Kurzem einen neuen Mitarbeiter: die Handpuppe Paul Plötzlich. In kurzen Filmen erklärt Paul ganz einfach die Grundlagen des Bankgeschäfts. Zum Beispiel das Girokonto.



Alle Filme von Paul Plötzlich:  
[www.psd-muenchen.de/Erklaerfilme](http://www.psd-muenchen.de/Erklaerfilme)



# HAND IN HAND

Solidarität ist gerade in sich rasch ändernden Zeiten wichtig. Die PSD Bank München unterstützt Initiativen aus der Region, die Menschen zusammenbringen.

**D**ie vier Jungs drängeln sich eng um das Mikrophon, das in einer Ecke des winzigen Aufnahme- raumes aufgebaut ist. Ein letztes Mal räuspern, schnell noch die Notizen sortieren. Dann das Signal von nebenan aus dem Raum mit dem Mischpult. Zögernd hebt der erste Teenager die etwas kratzige Stimme, der zweite fällt ein – und dann rappen die vier abwechselnd und immer flüssiger Selbstgetextetes über ihren Alltag. Ganz im Stile ihrer US-Vorbilder wie Eminem oder 50 Cent nicht immer jugendfrei, aber was soll's? Tim Heuler, Sozialarbeiter beim Münchner

Nachbarschaftstreff Perlacher Herz freut sich, dass das neue Tonstudio bei den Jugendlichen so gut ankommt: „Über das Rappen entdecken sie ganz neue Fähigkeiten und entwickeln Selbstwertgefühl.“ Oft kommen auch Kinder mit schulischen Problemen in den Treff. „Wenn wir zusammen Musik machen, kommen wir mit ihnen auch darüber ins Gespräch“, erzählt Heuler.

Den Probenraum haben die Münchner 2016 in Eigenregie gebaut, Aufnahmege- räte angeschafft und installiert. Finanzieren konnte die Initiative das alles durch Spenden. Unter anderem gab die PSD Bank München 3.000 Euro. „Ein wichtiger Beitrag“, weiß Heuler, „mit dem wir die Menschen hier vor Ort aktivieren können.“

Der Förderverein Perlacher Herz ist eine von über 50 Einrichtungen, denen die PSD Bank München im letzten Jahr finanziell unter die Arme gegriffen und so gezielt gemeinnützige Projekte möglich gemacht hat. Wie wichtig gerade Geld für Freiwilligen-Organisationen ist, belegt eine Studie der Bundesregierung. Danach wünschen sich ehrenamtlich Engagierte von Organisationen vor allem mehr finanzielle Hilfe (siehe Grafik, rechts).

In sich schnell wandelnden Zeiten sind Solidarität und Gemeinsinn wichtig, um einander Halt zu geben. Eine überalternde Bevölkerung, Landflucht, eine größer werdende Schere zwischen Arm und Reich, sich auflösende Familienstrukturen, Globalisierung und Umweltprobleme sind nur einige der Herausforderungen, denen sich die Gesellschaft aktuell stellen muss. Tatsächlich engagieren sich auch immer mehr Menschen ehrenamtlich. Nach einer Studie aus dem Jahr 2010 packt schon mehr als jeder Dritte freiwillig mit an. Nachbarschaftsprojekte und -plattformen stehen auch bei jungen Leuten hoch im Kurs. Trendforscher haben für diese neue Liebe

zum eigenen Standort sogar schon einen eigenen Namen: Hyperlokalität.

„Die PSD Bank München hat 2016 soziale, sportliche, Bildungs- und Umweltprojekte in unserer Region mit insgesamt rund 200.000 Euro unterstützt“, berichtet Anastasia Reich, die bei der Bank für die Vergabe der Gelder mitverantwortlich ist. Neben dem Nachbarschaftstreff in Perlach profitierte davon zum Beispiel auch das Gymnasium Friedberg. Mit „seinen“ 1.100 Euro konnte es ein Seminar realisieren, in dem Schüler eine App über die römischen Sehenswürdigkeiten in Augsburg entwickelten. Die Grund- und Mittelschule Oy-Mittelberg wird mit-



„Gerade auf dem Land mit den weiten Strecken ist es für uns wichtig, sicher und schnell zu unseren Patienten zu kommen. Der VW up, den wir über die PSD Bank bekommen haben, erleichtert unsere Arbeit sehr.“

Monika Kaiser-Fehling,  
Pflegedienstleiterin beim ambulanten  
Pflegedienst des Christlichen Sozialwerks  
Degerndorf-Brannenburg-Flintsbach



## WELCHE HILFE WÜNSCHEN SICH

Das eigene Engagement und gute Ideen sind der Grundstock freiwilliger Helfer. Aber ganz ohne Unterstützung von außen geht es nicht.





„Die Projektwoche mit dem Zirkus ZappZarap bringt ungeahnte Talente bei den Schülern ans Licht und fördert den Zusammenhalt. Die 3.000-Euro-Spende der PSD Bank ist ein großer Brocken bei der Finanzierung.“

Ursula Fleschhut (o.r.), Schulleiterin der Grund- und Mittelschule Oy-Mittelberg



„Die PSD-Bank-Spende war ein wichtiger Beitrag, mit dem wir die Menschen hier vor Ort aktivieren können.“

Tim Heuler, Sozialarbeiter beim Münchner Nachbarschaftstreff Perlacher Herz

hilfe ihrer Zuwendung demnächst ein Zirkusprojekt realisieren. Ein Zwergseebär im Augsburger Zoo freut sich über ein weiteres Jahr Patenschaft, und erneut erhielten fünf Einrichtungen im Rahmen der Aktion „PSD mobil“ jeweils ein Auto im Wert von rund 10.000 Euro für ihre soziale Arbeit.

„Es ist großartig, wenn wir auf diese Weise Dinge ermöglichen können“, schwärmt Reich. „Dafür sind wir nicht zuletzt unseren Kunden sehr dankbar.“ Denn der Spendetopf speist sich aus dem PSD Gewinnsparen. 25 Cent von jedem Fünf-Euro-Los geben die Kunden für den guten Zweck. Die Bank sorgt dann gewissenhaft dafür, dass die Lotteriegelder dort ankommen, wo sie Nutzen stiften. „Egal ob gemeinnützige Vereine, soziale Einrichtungen oder Organisationen – alle können sich bei uns bewerben.“

„Ich freue mich sehr, dass die Aktion sowohl bei Kindern wie bei Eltern großen Anklang findet.“

Christina Herz (o.l.), Lehrerin und Initiatorin des Projekts

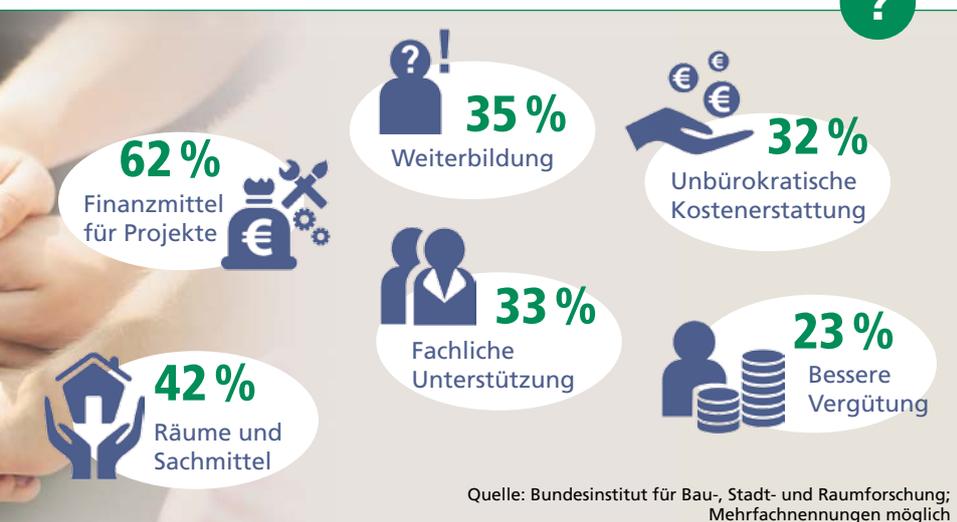
Oft bekommen wir aber auch Tipps von unseren Kunden oder Mitarbeitern“, erzählt die PSD Mitarbeiterin. Jeden Monat sichtet sie die Bewerber und verteilt die Mittel dann gerecht über ihr gesamtes Geschäftsgebiet zwischen Lindau und Passau, Ingolstadt und Garmisch-Partenkirchen.

Ein Engagement, das man von einer Bank ohne Filialen vor Ort vielleicht nicht vermuten würde. Und doch hat die regionale Förderung Tradition bei der PSD Bank München. Einigen Hundert Projekten konnte sie in den letzten Jahrzehnten helfen. „Als Genossenschaftsbank sind wir den Menschen hier verbunden. Es ist uns wichtig, unser aller Zusammenleben positiv zu beeinflussen“, versichert der Vorstandssprecher der PSD Bank, Thomas Hausfeld.

Ulrike Heitze ■

Fotos: © Belkin & Co. Africa Studio, alle privat: Monika Kaiser-Fehling/Tim Heuler/Ursula Fleschhut/Christina Herz

FREIWILLIGEN-ORGANISATIONEN?



# VERÄNDERUNG LEBEN

Die PSD Bank München vollzieht den digitalen Wandel konsequent im Sinne ihrer Kunden. Das Ziel: passgenaue Services kreieren.



„Immer mehr Kunden nutzen das PSD OnlineBanking, um mit uns direkt in Kontakt zu treten.“

Sandra Andre,  
Leiterin des Teams  
Vertriebsunterstützung der  
PSD Bank München

Die digitale Transformation ist nicht mehr umkehrbar. Das steht auch für die PSD Bank München längst fest. Im vergangenen Jahr hat sie diese Überzeugung nun auch ausdrücklich in ihrem unternehmerischen Profil verankert: „Wir sind eine digitale Bank.“

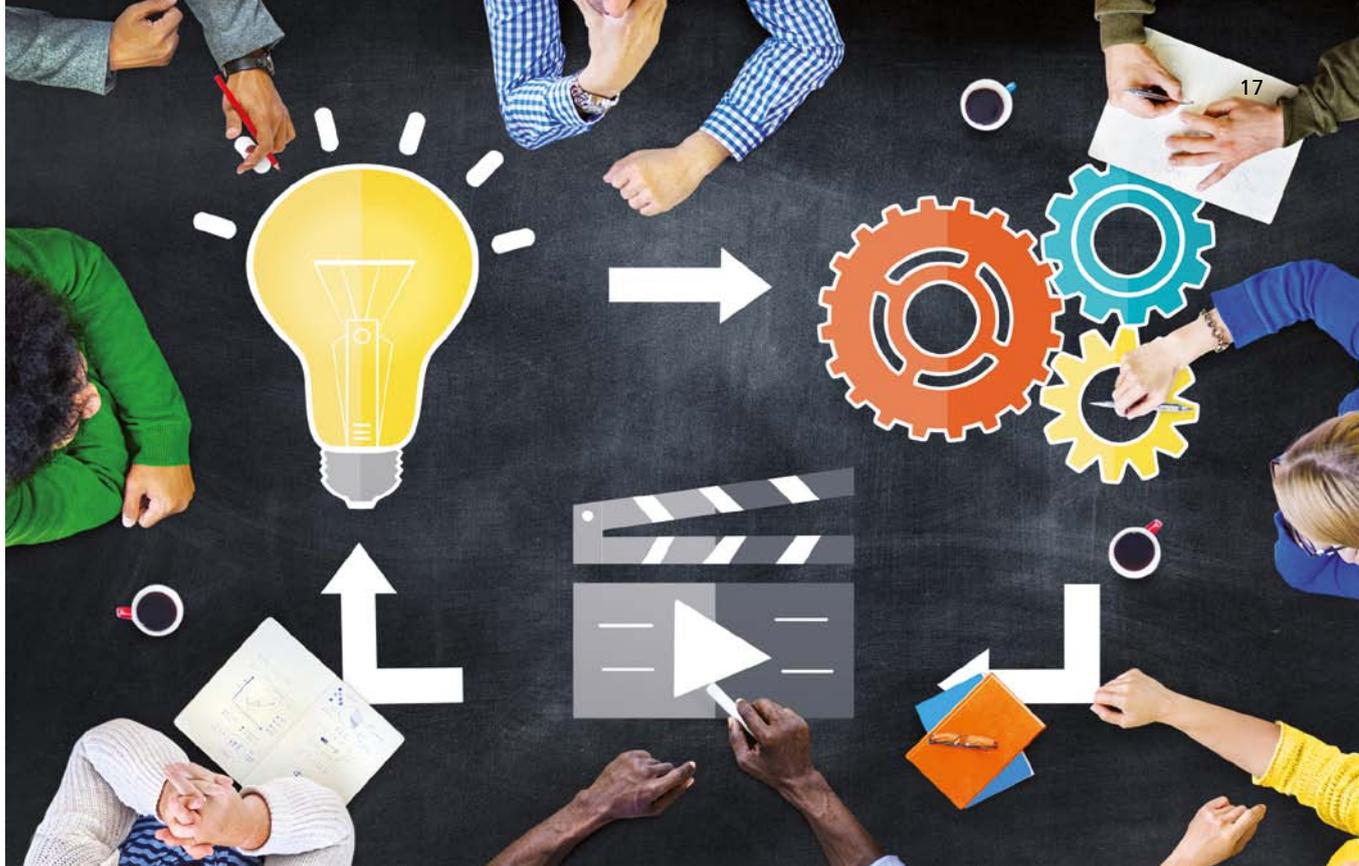
So etwas wie die digitale Triebfeder der Bank ist das fünfköpfige Team Vertriebsunterstützung, das seit knapp vier Jahren vom Unternehmenssitz in Augsburg aus agiert. „Unsere Aufgabe ist es, die digitalen Möglichkeiten gezielt in passgenaue Services für unsere Kunden umzuwandeln“, erklärt Teamleiterin Sandra Andre. Wie können wir den Kunden helfen, ihre Finanzangelegenheiten so einfach und schnell wie möglich zu erledigen und ihnen dabei die Unterstützung geben, die sie brauchen beziehungsweise sich wünschen? Das seien die zentralen Fragen.

Viele Antworten darauf hat die PSD Bank in den vergangenen Jahren bereits gegeben. Die Basis bilden

dabei das PSD OnlineBanking und die Banking Apps. So haben die Kunden zum Beispiel seit Kurzem mit dem Finanzmanager einen wesentlich besseren Überblick über ihre Finanzen, mit der SecureGo-App sind elektronische Überweisungen noch sicherer geworden und via Scan2Bank lassen sich Rechnungen wesentlich einfacher in das Online-Überweisungsformular übertragen (siehe auch Webtipp, Seite 4). Neukunden können sich darüber hinaus mittlerweile statt über das aufwendige Post-Ident-Verfahren per Video legitimieren. Eine Ergänzung um die Funktion E-Signing ist für dieses Jahr geplant. Wo Kunden heute Dokumente mit echter Unterschrift per Post schicken müssen, wird dann eine elektronische Signatur reichen. Verschiedene Produkte der PSD Bank wie etwa PSD GiroDirekt, PSD SparPlan, PSD BonusSparen oder PSD PrivatKredit lassen sich darüber hinaus unkompliziert und zügig direkt über die Homepage der PSD Bank abschließen.

In diesem Jahr steht unter anderem die Kommunikation zwischen Kunde und Bank auf der digitalen Agenda. „Wir haben festgestellt, dass immer mehr Kunden mit uns direkt über das PSD OnlineBanking in Kontakt treten“, berichtet Andre. Nun will die Bank ihr Kommunikationsnetz so ausbauen, dass jeder Einzelne von ihm favorisierten Kanal nutzen kann und darüber auch seine Antworten erhält – sei es Telefon, E-Mail, Brief oder eben das Postfach im PSD OnlineBanking. **Klara Fischer** ■





# SELBSTBESTIMMT, TRANSPARENT, WENDIG

Agiles Arbeiten soll helfen, dass Unternehmen schneller auf Änderungen reagieren. Mitarbeiter und Führungskräfte müssen umdenken.

**Agilität** Mit ungeheurer Geschwindigkeit wirbelt die digitale Transformation die Wirtschaft durcheinander. Innovationszyklen werden immer kürzer. Wettbewerber tauchen aus Ecken auf, die traditionelle Branchenvertreter bis dato nicht auf dem Schirm hatten. In dieser Zeit taucht das Wort Agilität in immer mehr Unternehmen als Zauberwort auf. Es ist die Kunst, den ständigen Wandel als Standard zu akzeptieren. Voraussetzungen dafür sind nach einer Studie der Managementberatung Kienbaum unter anderem, dass Hierarchien durchlässiger sind, das Topmanagement schnell Entscheidungen trifft, Mitarbeiter Veränderungen aktiv mitgestalten und Abteilungsgrenzen aufweichen.

**Agiles Arbeiten** Die wesentlichen Grundlagen für agile Prozesse lauten:

1. Die Verantwortung für ein Projekt wandert vom Chef zu dem, der tatsächlich in der Sache daran arbeitet.
2. Jobs werden nicht zugeteilt, sondern der Mitarbeiter nimmt sich die Aufgabe, wenn er dazu bereit ist.
3. Für ein Thema ist immer ein selbstorganisiertes, interdisziplinär besetztes Team verantwortlich zuständig.
4. Es herrscht maximale Transparenz.
5. Es gibt die ausdrückliche Erlaubnis, Fehler zu machen, um daraus für den nächsten Schritt zu lernen.

**40 %**  
der Unternehmen  
nutzen bereits agile  
Projektmethoden.

Quelle: Hays-Studie. Von starren Prozessen zu agilen Projekten

**Agile Projektmethoden** Die bekanntesten sind Scrum und Kanban. Beide stammen aus der Softwarebranche. Die Unterschiede zu klassischer Projektarbeit: Traditionell wird in der Regel ein detaillierter Projektplan aufgestellt, der die Marschrichtung für die nächsten Monate oder gar Jahre genau vorgibt. Erst am Projektende wird das Gesamtergebnis dem Nutzer präsentiert. Der hat aber inzwischen möglicherweise ganz andere Ansprüche, zum Beispiel weil sich die Technik in der Zwischenzeit schon wieder weiterentwickelt hat.

Bei agilen Projekten nähert sich das Team von Anfang an gemeinsam mit dem Kunden im Wege von kurzen Arbeitsintervallen – sogenannten Sprints – dem idealen Produkt an. In regelmäßigen Feedbackschleifen mit Kunden oder Nutzern erkennt das Projektteam direkt, ob es gegensteuern muss.

**Scrum-Rollen** Zwei wichtige Personen in Scrum-Projekten sind der Product Owner und der Scrum Master. Beide werden vom Team benannt. Der Product Owner treibt das Projekt im Sinne des Nutzers voran. Er trägt die Gesamtverantwortung für das Budget und den wirtschaftlichen Erfolg. Der Scrum Master sorgt dafür, dass die agilen Regeln eingehalten werden und räumt Probleme aus dem Weg, die den Prozess stören könnten.

Melanie Rübartsch ■

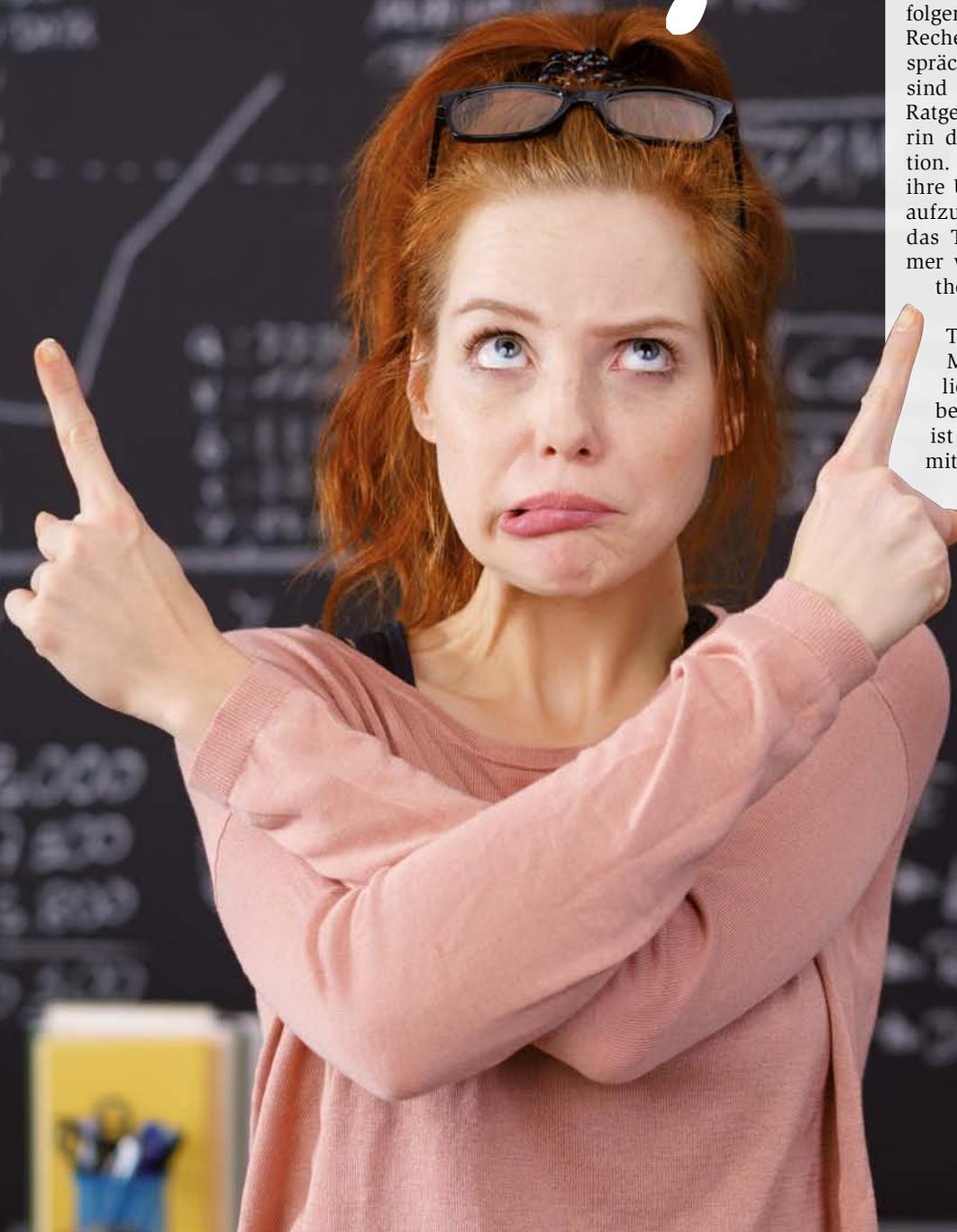
# SCHULABSCHLUSS!

Wer das Abschlusszeugnis in den Händen hält, sollte die nächsten Schritte am besten schon vorbereitet haben. Eltern können ihre Kinder bei der Orientierung unterstützen.

## Was nun?

**A**usgerechnet dann, wenn es pubertätsbedingt um harmonische Gespräche zwischen den Generationen nicht ganz optimal bestellt ist, steht eine der wichtigsten Fragen ins Haus: Was kommt nach der Schule? Für 74 % der Jugendlichen sind nach einer Studie der Vodafone Stiftung Gespräche mit Freunden und Bekannten die wichtigste Informationsquelle in Sachen berufliche Möglichkeiten. Dicht darauf folgen Gespräche mit der Mutter (72 %), Recherchen im Internet (63 %) und Gespräche mit dem Vater (61 %). „Eltern sind wichtig als Stütze, Motivator und Ratgeber“, weiß Annette Kappes, Leiterin der Augsburger tip Jugendinformation. „Sie sollten Interesse zeigen und ihre Unterstützung anbieten, ohne sich aufzudrängen.“ Ein guter Anfang sei es, das Thema präsent zu halten und immer wieder Stärken und Interessen zu thematisieren.

Aber wie geht es weiter? Online-Tests, Beratungstermine, Praktika, Messen – all das sind gute Möglichkeiten, mehr Informationen zu bekommen. Auf der anderen Seite ist die Fülle der Beratungsangebote mittlerweile so groß, dass sich so man-



ches Familienmitglied schlicht überfordert fühlt. Das gilt vor allem dann, wenn die Sprösslinge selbst noch ganz ohne Idee sind. Am besten sei es, so viele Angebote wie möglich zu nutzen, aber nicht von jedem einzelnen ein Wunder zu erwarten. „Eltern sollten darauf vertrauen, dass sich die Suche langsam verdichtet“, meint Kappes.

Erst mit dem Zeugnis in der Hand die Orientierung zu starten, sei dennoch keine gute Idee. „Für ein Auslandsjahr etwa ist es sinnvoll, sich 18 Monate vorher beraten zu lassen. Manchmal enden die Bewerbungsfristen bereits ein Jahr vorher“, rät Kappes. Auch die Berufsberater der Arbeitsagentur besuchen Schulen etwa eineinhalb Jahre vor dem Abschluss. „Wir gehen mehrfach an die Schulen und kümmern uns um jeden Einzelnen“, erklärt Ute Rosner-Braun, Berufsberaterin der Augsburger Agentur für Arbeit. Reicht die Zeit dort nicht aus, kann der Schüler einen zusätzlichen Termin bei der Arbeitsagentur vereinbaren.

Um einen ersten Anstoß für die berufliche Orientierung zu geben, setzt die Agentur für Arbeit neuerdings auch auf Youtube-Stars, die bei den Teenies beliebt sind, zum Beispiel auf Julien Bam. „Was wäre deine Superkraft im Job?“, fragt der Blogger dann zum Beispiel per WhatsApp in einem achteiligen Fragenkatalog. Für die Antworten ist eine Software zuständig, die die Reaktionen der Jugendlichen analysiert. „Du bist ein kreativer Anpacker“, heißt ein mögliches Ergebnis. Oder: Du bist „ein kaufmännisch-verwaltender“, „sozialpflegerischer“ oder „handwerklich-technischer Typ“. Eine fundierte Empfehlung ist das sicherlich nicht, aber immerhin

ein kleiner Denkanstoß in der komplexen Welt der Berufswahl.

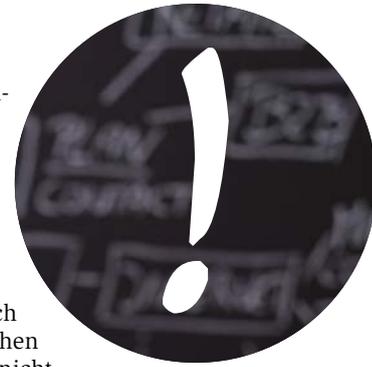
Wer noch gar keine Vorstellung hat, findet im Online-Angebot der Agentur für Arbeit ein umfangreiches Repertoire an Infos. Zu vielen Berufen gibt es kurze Filme.

Und was, wenn der Berufswunsch des Kindes so gar nicht den elterlichen Vorstellungen entspricht? „Es wäre nicht gut, die Kinder aus einem Thema herauszudrängen“, meint Annette Kappes. Wer ein Studium beginnt, das überhaupt nicht den eigenen Interessen entspricht, riskiert Enttäuschung und einen Ausbildungsabbruch. Stellen Eltern dagegen gewisse Unstimmigkeiten bei den Zukunftsvorstellungen der Kinder fest – „Ich werde Altenpfleger und bin bald Villenbesitzer“ –, helfen zum Beispiel Gespräche über Verdienstmöglichkeiten mit entsprechenden Zahlen weiter.

Andererseits ist die Sorge der Eltern vor einer ‚falschen Entscheidung‘ oft unbegründet. „Lebensläufe sind heute weniger geradlinig als früher“, meint die Beraterin. „Auch wenn das Kind eine Ausbildung oder ein Studium abbricht, sollten Eltern nicht verzweifeln.“ In Deutschland seien die Jobaussichten gut. Und auch Ausbildungsplätze sind viele vorhanden – in begrenzter Auswahl sogar für Spätentschlossene.

Annette Kappes weiß, dass die Entscheidung „Schule – was dann?“ in eine turbulente Zeit fällt. „Weil das ein schwieriges Alter ist, sollten Eltern nicht die Brechstange ansetzen“, rät sie. Ein bisschen Coolness à la Julien Bam kann nicht schaden.

Petra Harenbrock ■



## NÜTZLICHE LINKS

### ■ Auslandsjahr und Überbrückung

tip Jugendinformation:

[www.sjr-a.de/tip-jugendinformation](http://www.sjr-a.de/tip-jugendinformation)

### ■ Online-Selbsttests

Social Bot mit Julien Bam:

[dasbringtmichweiter.de/typisch/](https://dasbringtmichweiter.de/typisch/)

Spielerisches Tool: [www.berufe-universum.de](http://www.berufe-universum.de)

### ■ Einzelne Berufe vorgestellt

Berufsinfozentrum (BIZ) online:

[www.biz-medien.de](http://www.biz-medien.de)

In Videos: [www.berufe.tv](http://www.berufe.tv)

Berufsinformationen: [www.berufe.net](http://www.berufe.net)

### ■ Speziell für Abiturienten

Tipps für Abiturienten: [www.abi.de](http://www.abi.de)

Offizieller Studienführer: [www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de)

Studienberatungen an Hochschulen und Universitäten

### ■ Messen

Fit for Job Augsburg am 18. März 2017:

[www.fitforjob-augsburg.de](http://www.fitforjob-augsburg.de)

Überblick: [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

-> **aktuelle Veranstaltungen**

### ■ Lehrstellen und Praktika

Jobbörse der Arbeitsagentur: [www.jobboerse.arbeitsagentur.de](http://www.jobboerse.arbeitsagentur.de)

IHK Schwaben: [www.ihk-lehrstellenboerse.de](http://www.ihk-lehrstellenboerse.de)

## ZU GEWINNEN: EIN WOCHENENDE IM VICTOR'S RESIDENZ-HOTEL BEI MÜNCHEN



Wie wäre es, Orientierungsgespräche in einem Hotel zu führen? Die Victor's Residenz-Hotels sind noch dazu eine interessante Adresse für Nachwuchskräfte: Ausbildungen im Hotelfach, als Koch oder als Veranstaltungskaufleute sind ebenso möglich wie ein duales Studium – etwa im Eventmanagement, Tourismus oder in der Betriebswirtschaftslehre ([www.victors.de/de/karriere/](http://www.victors.de/de/karriere/)). Die Victor's Akademie bietet zudem in 13 Häusern deutschlandweit Workshops und Feedbackgespräche an.

**Eine Karte oder ein Fax mit der Antwort schicken Sie an:**

**BrunoMedia GmbH  
Martinsstraße 17  
55116 Mainz  
Fax: 06131 9302834**



Wir verlosen zwei Übernachtungen für eine Familie (bis zwei Kinder) im Victor's Unterschleißheim bei München. Frühstück, Willkommensgetränk und eine exklusive Hausführung mit dem Direktor sind inklusive.

**Einsendeschluss ist der  
3. April 2017**

**Gewinnchancen hat, wer diese Frage richtig beantwortet:**

**Wie lange vor dem Schulende sollten sich Eltern und Kinder um das Thema Berufswahl kümmern?**

**A** Mindestens 18 Monate vorher.

**B** Eine Woche vorher reicht.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Minderjährige, Mitarbeiter der PSD Bank sowie die Mitglieder des Aufsichtsrates sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Durch die Teilnahme am Gewinnspiel wird die Bereitschaft erklärt, dass im Fall des Gewinners der Name in der Kundenzeitschrift Geld + Gewinn SPEZIAL, auf unserer Internetseite und Facebook-Präsenz veröffentlicht werden darf.

# EINZIGARTIGES ÖKOsystem



Dem Leben an Flüssen hat sich das Auenzentrum Neuburg verschrieben. Seit seiner Gründung ist die PSD Bank als Förderer an seiner Seite.



**SIEGFRIED GEISSLER**

Geschäftsführer  
des Fördervereins Auen-  
zentrum Neuburg.

**Geld+Gewinn:** Das Auenzentrum residiert nun seit knapp zehn Jahren in Schloss Grünau in Neuburg. Welche Aufgaben erfüllt es?

**Geißler:** Das Auenzentrum besteht aus drei großen Bereichen. Das Aueninstitut forscht zum Thema Auen- und Gewässerökologie sowie den damit verbundenen Aufgaben der Renaturierung. Im Informationszentrum findet Umweltbildung über Ausstellungen und Führungen in die Auen statt. Und das Auenforum soll Wissenschaftler und Entscheider aus Politik, Planung und Wirtschaft ins Gespräch bringen.

**Geld+Gewinn:** Was war der Auslöser für die Gründung?

**Geißler:** Der Start eines der größten Auendynamisierungsprojekte Mitteleuropas, die Renaturierung der Auwälder zwischen Neuburg und Ingolstadt. Dieses bedeutende Projekt wollten wir von Anfang an wissenschaftlich begleiten. Es ging uns darum, die Nachhaltigkeit der ergriffenen Maßnahmen zu erforschen und zu dokumentieren.

Davon abgesehen fanden wir es sehr wichtig, die Öffentlichkeit an diesem Mammutprojekt teilhaben zu lassen. Nur so lässt sich auch ein größeres Bewusstsein für dieses einzigartige Ökosystem vor unserer Haustür schaffen. Wir haben hier einen der letzten großen Auwälder Deutschlands.

**Geld+Gewinn:** Was macht Sie besonders stolz, wenn Sie auf Ihr bisheriges Engagement zurückblicken?

**Geißler:** Vor allem, dass das Aueninstitut mittlerweile ein eigenständiges Forschungsinstitut der katholischen Universität Eichstätt geworden ist. Es hat sich in der europäischen Wissenschaftswelt einen bedeutenden Ruf erarbeitet. Die gesamte Forschungslandschaft entlang der Donau wird inzwischen von Neuburg aus organisiert.

Es freut mich zudem zu sehen, wie viele Menschen unser Zentrum besuchen. Nicht nur die Bürger aus der Region sind daran interessiert, was an ihrem Fluss passiert. Wir haben viele überregionale und internationale Gäste, die erfahren wollen, was Renaturierung bewirken kann.

**Geld+Gewinn:** Gibt es aktuell große neue Ziele?

**Geißler:** In Bayern soll es künftig einen dritten Nationalpark neben dem Bayerischen Wald und dem Berchtesgadener Land geben. Wir haben es geschafft, die Donau-Auwälder mit ins Gespräch zu bringen. Im Frühsommer wird feststehen, welche Gebiete als mögliche Kandidaten näher untersucht werden. Darunter zu sein, wäre natürlich toll.

**Geld+Gewinn:** Wie unterstützt die PSD Bank München Ihre Arbeit?

**Geißler:** Sie ist einer der wichtigsten Förderer. Schon bei der Gründung des Fördervereins überreichte Vorstandssprecher Thomas Hausfeld eine Spende über 10.000 Euro. Dass eine nicht in Neuburg ansässige Bank so viel spendete, hat für Aufmerksamkeit gesorgt und viele Unterstützer nachgezogen. Seitdem erhalten wir jedes Jahr einen vierstelligen Betrag von der Bank und ihren Kunden. Das sichert den laufenden Betrieb mit ab.

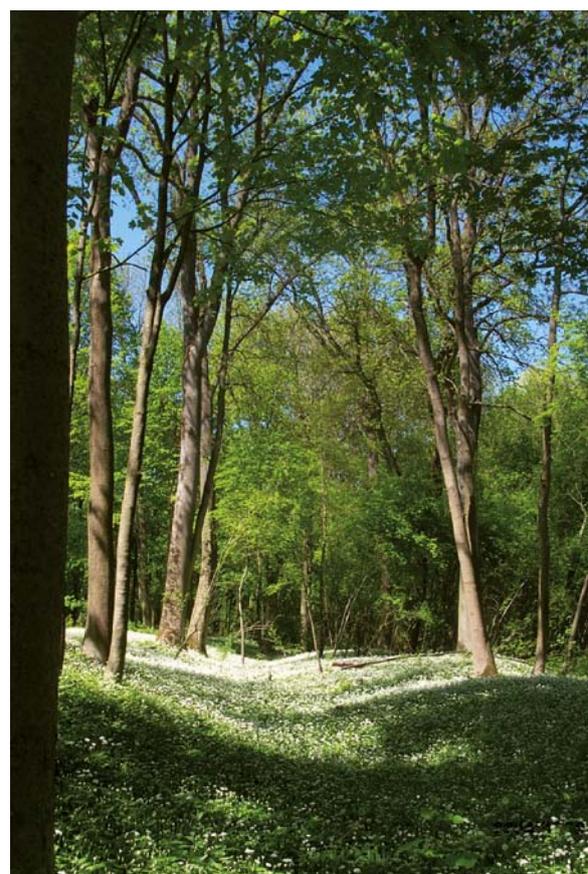
Das Interview führte  
Melanie Rübartsch ■



Mehr Informationen über das Auenzentrum Neuburg/Ingolstadt, seine Forschung, Angebote und Arbeit gibt es hier:  
[www.auenzentrum-neuburg-ingolstadt.de](http://www.auenzentrum-neuburg-ingolstadt.de)



Schloss Grünau, Sitz des Auenzentrums (oben).  
Blick in den Auwald an der Donau (unten).





PSD Bank München eG  
Sitz Augsburg  
Team GiroDirekt  
86135 Augsburg



PSD Bank München eG  
Sitz Augsburg  
Team BauGeld  
86135 Augsburg



PSD Bank München eG  
Sitz Augsburg  
Team KundenService  
86135 Augsburg

**Ja**, ich möchte das kostenlose Online-Girokonto eröffnen und mir noch vor dem zweiten Gehaltseingang 50 Euro Startguthaben sichern.



Frau  Herr

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum	Telefon tagsüber
E-Mail	
Datum, Unterschrift <b>X</b>	

Senden Sie uns den ausgefüllten Coupon entweder in einem geschlossenen Briefumschlag an die nebenstehende Adresse oder faxen Sie uns die ausgefüllte Seite an: 0821 5049-2390

Bitte senden Sie mir die notwendigen Unterlagen zu folgenden Themen:

PSD BauGeld  PSD BauGeldKompakt  PSD EnergieSparKredit

Sonstiges \_\_\_\_\_

Bitte vereinbaren Sie mit mir einen persönlichen Gesprächstermin.  
Am besten erreichen Sie mich tagsüber unter der unten angegebenen Telefonnummer.

Frau  Herr

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum	E-Mail
Telefon tagsüber	Telefon mobil

Bitte senden Sie mir regelmäßig das kostenlose PSD NewsAbo per E-Mail.

Bitte senden Sie mir Coupons zur PSD FreundschaftsWerbung zu.  
Ich möchte Sie gerne an Freunde und Bekannte weiterempfehlen.

Datum, Unterschrift <b>X</b>
---------------------------------

Senden Sie uns den ausgefüllten Coupon entweder in einem geschlossenen Briefumschlag an die nebenstehende Adresse oder faxen Sie uns die ausgefüllte Seite an: 0821 5049-4590

Ich habe folgenden Interessenten von den Vorteilen der PSD Bank München überzeugt und erhalte für eine erfolgreiche Freundschaftswerbung 50 Euro. Sie/Er ist mit einer persönlichen Kontaktaufnahme einverstanden.

Frau  Herr

Interessent	Name, Vorname
	Straße, Hausnummer
	PLZ, Ort
	Telefon tagsüber
	E-Mail

Bitte senden Sie mir regelmäßig das kostenlose PSD NewsAbo per E-Mail.

Bitte senden Sie mir weitere Coupons zur Kundenwerbung zu.

Bitte senden Sie ihm die notwendigen Unterlagen zu folgenden Themen:

- PSD GiroStart
- PSD GiroDirekt
- PSD SparDirekt
- PSD SparBrief
- PSD SparPlan
- PSD WachstumsSparen
- PSD TerminGeld
- PSD Gewinnsparen
- PSD PrivatKredit
- PSD AutoKredit
- PSD BauGeld
- Sonstiges \_\_\_\_\_

Werber	Name, Vorname
	IBAN für Gutschrift auf Ihr PSD SparDirekt/PSD GiroDirekt
	Datum, Unterschrift <b>X</b>

Senden Sie uns den ausgefüllten Coupon entweder in einem geschlossenen Briefumschlag an die nebenstehende Adresse oder faxen Sie uns die ausgefüllte Seite an: 0821 5049-2190



PSD GiroDirekt

## Einfach und transparent

Profitieren Sie von den Komfort- und Kostenvorteilen unseres Gehaltsgirokontos.

Füllen Sie einfach die Rückseite aus und senden Sie den Coupon in einem Umschlag an die PSD Bank München.

Informieren Sie sich über unsere Vorteile unter [www.psd-muenchen.de/giro](http://www.psd-muenchen.de/giro) oder 0821 5049-444.

**50 Euro**  
Startguthaben  
noch vor Eingang des  
zweiten Gehaltes  
(begrenztes Kontingent)

PSD BauGeld

## Baugeld zum Mietpreis

Ob Erwerb, Neubau, Umbau, Modernisierung oder Umschuldung – mit dem PSD BauGeld finanzieren Sie besonders günstig und bleiben flexibel.

- Bereits ab 50.000 Euro Nettodarlehensbetrag
- Keine Wertermittlungs- und Kontoführungsgebühren
- Günstige Konditionen

Nähere Informationen und unsere aktuellen Konditionen erfahren Sie unter [www.psd-muenchen.de/baugeld](http://www.psd-muenchen.de/baugeld).

Sie haben eine Frage? Rufen Sie uns direkt an unter 0821 5049-260.



PSD FreundschaftsWerbung

## Gemeinsam packen wir es an

Teilen Sie unsere Vorteile mit Ihren Freunden und schlagen Sie uns einen Interessenten vor, mit dem wir Kontakt aufnehmen dürfen.

Senden Sie uns den Coupon ausgefüllt in einem Umschlag zurück oder faxen Sie ihn an: 0821 5049-2190.

**50 Euro**  
für Sie

Informieren Sie sich unter [www.psd-muenchen.de](http://www.psd-muenchen.de) oder 0821 5049-130.